

Auszug aus JUVE – Magazin für Wirtschaftsjuristen in Österreich  
Ausgabe März/April 2022  
Bank- und Finanzrecht | Rankings & Analysen

■ **BLS BOLLER LANGHAMMER  
SCHUBERT**

*Bank- und Finanzrecht* ★

**Bewertung:** Die Praxisgruppe begleitet die weitgehend internationale Mandantschaft vor allem bei Konsortialkrediten, die sich zunehmend im hochvolumigen Bereich bewegen – häufig in Zusammenarbeit mit ausländischen Kanzleien, darunter Norton Rose Fulbright. Dabei ist die Einheit sowohl bankenseitig als auch aufseiten von Kreditnehmern unterwegs. So zum Beispiel für ein Chemieunternehmen im Zusammenhang mit einem Änderungsvertrag zu einer bereits bestehenden Rahmenvereinbarung. Dass die BLS-Anwälte weiterhin bei Pensionskassen gesetzt sind, belegt das Mandat von zwei Versorgungskassen, die ihr operatives Geschäft in einem Gemeinschaftsunternehmen bündeln.

**Stärken:** Beratung zu Konsortialkrediten, sowohl für Banken als auch Kreditnehmer.

**Team:** 1 Eq.-Partner, 2 RA

**Schwerpunkte:** (Re-)Finanzierungsberatung für Banken und Kreditnehmer, insbesondere grenzüberschreitend zu Sicherheiten in Österreich.

**Mandate: Bank- u. Finanzrecht:** Bank bei €400-Mio-Konsortialkredit für Handelsunternehmen (mit Norton Rose Fulbright Dtl.); Bank bei €75-Mio-Konsortialkredit für Beteiligungsgesellschaft; Chemieunternehmen zu Änderungsvertrag einer €200-Mio-Rahmenvereinbarung; Vorsorgekassen zu Ausgliederung und Zusammenlegung des operativen Geschäfts in Gemeinschaftsunternehmen; ausl. Landesbank bei €42-Mio-Konsortialkredit für Verpackungsunternehmen; ausl. Landesbank bei Änderungen zu €300-Mio-Kreditvertrag mit Immobiliengesellschaft.